

Arnstadt: „Jethro Tull“-Musiker unterstützt Kreuzhof-Projekt

Ian Anderson spendet aus einem Benefizkonzert rund 12.000 Euro

Arnstadt (idea) – Der Frontmann der britischen Rockband „Jethro Tull“, Ian Anderson, unterstützt die Neugestaltung des Kreuzhofs im ehemaligen Franziskanerkloster in Arnstadt (Thüringen). Der 72-Jährige Sänger und Querflötist spendet rund 12.000 Euro aus einem Benefizkonzert, das er im vergangenen Winter in der dortigen Bachkirche gegeben hat. „Jethro Tull“ – 1967 gegründet – zählt zu den erfolgreichsten britischen Bands. Zu ihren bekanntesten Stücken gehört „Bourée“ – nach einer Melodie von Johann Sebastian Bach (1685–1750). Wie es in einer Mitteilung zu der Neugestaltung heißt, wollen der Oberkirchenverein und die Evangelische Kirchengemeinde Arnstadt den Kreuzhof zu einem Ort der Ruhe und Inspiration werden lassen. Im Rahmen eines studentischen Wettbewerbs der Fachhochschule für Landschaftsgestaltung Erfurt sei bereits ein Entwurf gefunden worden. Der Student Oliver Fiebig sieht darin unter anderem eine Wasserschale als „Quelle des Lebens“, eine Winterlinde als „Baum des Lebens“ und eine Sitzgruppe für „Ruhe und Rast“ vor. Geplant ist auch ein Stein mit dem eingearbeiteten Friedensgebet des Ordensgründers Franz von Assisi (gestorben 1226) im Zentrum des Kreuzhofes. Für die für 2021 geplante Umsetzung werden 160.000 Euro benötigt, von denen ein Großteil bereits über die städtebauliche Förderung abgedeckt ist. Der von der Kirchengemeinde Arnstadt zu erbringende Eigenanteil von 64.000 Euro soll über Spenden aufgebracht werden. 1246 begannen Franziskanermönche in Arnstadt mit dem Bau eines Klosters und der Kirche. Bis etwa 1300 kam das Klausurgebäude mit Kreuzgang und Kreuzhof dazu. Nach Einführung der Reformation in Arnstadt aufgelöst kam das Klosterareal zunächst in gräflichen Besitz und wurde unter anderem für wechselnde Bildungseinrichtungen genutzt. Seit 1911 gehört das Gebäude wieder der Kirche. Heute befinden sich hier das evangelische Gemeindehaus, das Kirchenamt, eine Pfarr- und eine Pilgerwohnung.

(idea/06.05.2020)